

Stoffwechselabklärung

Viele Patienten, die einmal ein Nieren- oder Harnleiterstein gebildet haben, haben ein hohes Risiko erneut Steine zu bilden. Daher ist es wichtig, diese Risikopatienten zu erkennen und Maßnahmen zur Prophylaxe von Nierensteinen zu treffen.

Der wichtigste Hinweis ist in diesem Zusammenhang die Kenntnis der chemischen Zusammensetzung des Steins. Hierzu ist es erforderlich, dass Steinfragmente bei der Entfernung oder beim Abgang mit dem Urin aufgefangen und untersucht werden.

Je nach Steinzusammensetzung sollten weitere Blut- und Urinuntersuchungen durchgeführt werden, um eventuell bestehende Stoffwechselstörungen zu erkennen. Daneben ist es für den Arzt wichtig, Kenntnisse über das Ernährungs- und Trinkverhalten des Patienten zu gewinnen.

Diese umfassende und aussagekräftige Stoffwechselanalyse wird im Deutschen Harnsteinzentrum nach einem individuellen und bis ins Detail ausgearbeiteten Programm durchgeführt. Wenn Sie Interesse an einer speziellen Stoffwechselanalyse haben, so teilen Sie uns dies einfach über das Kontaktformular mit. Wir setzen uns dann mit Ihnen in Verbindung und besprechen mit Ihnen die Details.